





IBB gGmbH Zentralstelle Förderung von Gedenkstättenfahrten Bornstraße 66 44145 Dortmund

Eingang

ANTRAG
auf Förderung einer außerschulischen
Gedenkstättenfahrt

Geschäftszeichen (vom IBB auszufüllen)

Hiermit bestätigen wir die Richtigkeit der Uns ist bewusst, dass bei Erstellung des V des Bundes, die Richtlinien des KJP, die A die BNBest des Zuwendungsbescheids u beachten sind.	Veiterleitungsvertrags, also be ANBest-P, die allgemeinen Ver	i einer Förderung durch den Kinder- un waltungsvorschriften der Bundeshaus	id Jugendplan haltsordnung,
Wir verpflichten uns zur ausreichenden \ Förderrichtlinien sowie gegen besondere entsteht. Über zuwendungsrechtlich rele nach Bekanntwerden unverzüglich inforr	e Auflagen aus dem Weiterle evante Änderungen gegenübe	itungsvertrag eine Rückzahlungsverp	flichtung
Uns ist ferner bekannt, dass vorsätzlich unterbringung und Finanzierung, die ei werden können.	ine unberechtigte Förderung	zur Folge haben, zivil- und strafrech	htlich verfolgt
Wir sind mit der Speicherung und Verarbei	itung der im Antrag angegeber	ien Daten zum Zwecke der Forderung e	inverstanden.
Wir möchten auch weiterhin Informationen per E-Mail erhalten.	zur Förderung und zu Veranstalt	ungen durch die Zentralstelle	
Der Antrag wurde mit allen notwendigen Da	aten am an Dokumente@l	kjp-gedenkstaettenfahrten.de verschickt.	
Wir möchten den Vorzeitigen Maßnahmenb	eginn ab dem beantrage	n.	
Ort, Datum		Name und Funktion (in Druckbuchstaber	ገ)
Referenz (füllt sich automatisch aus)		rechtsverbindliche Unterschrift, Stempel	

1. Antragstellende gemeinnützige Organisation

Name der Organisation			
Rechtsform der Organisation	Bundesland		
Der Nachweis der Gemeinnützigkeit ist dem Antrag angehängt			
Straße, Hausnummer			
PLZ	Ort		
E-Mail-Adresse (allgemein)			
Zeichnungsbefugte Person und Funktion	(
Der Nachweis der Vertretungsbefugnis is	st dem Antrag angehängt		
2 Ansprechpartner*in in	der Organisation		
Name			
Name	<u> </u>		
Telefonnummer (mit Vorwahl)	Mobiltelefon		
E-Mail-Adresse			
3 Bankverbindung der O	Organisation		
Kontoinhaber*in	IBAN (mit Leerzeichen)		
Bank	BIC		
✓ Gof. Kooperationspart	ner*innen der Organisation		
Name und Anschrift kooperierender Sch	ulen/Organisationen		
Eine Bestätigung des außerschulischen	Charakters bzw. die Ausschreibung der Fahrt ist angehängt		

I. Organisatorische Angaben

5. Angaben zu Reisedaten

Anreisedatum	Abreisedatum	An- unc	l Abreise	e erfolo	gt mit (M	ehrfach	nennun	gen mög	glich)
		privater PKW		Bus		Bahn		Flugzeug	
Gedenkstätte, die den the	matischen Schwerpunkt bi	ldet							
Es wurden mindestens dr eingeholt und im Anhang	ei Vergleichsangebote für d beigelegt. Die Auswahl fiel	die Reise auf das	kosten, Angebo	die übe t von:	er 1.000	Euro lie	gen,		
Begründung der Auswahl	bzw. Abweichung								
Unterbringung vor Ort (Na	ame der Einrichtung mit An	schrift)							
Es wurden mindestens dr und sind im Anhang beige	ei Vergleichsangebote für (elegt. Begründung der Aus)	die Koste wahl bzw	n der U	nterkur chung:	nft, die ü	ber 1.00	00 Euro I	iegen ei	ngeholt
Durchschnittspreis einer (Übernachtung pro Person								

I. Organisatorische Angaben

6. Angaben zu Teilnehmenden und Begleitpersonen

Anzahl der Teilnehmenden von 14 bis 17 Jahren	Anzahl der Teilnehmenden von 18 bis 26 Jahren
Anzahl der förderbaren Begleitpersonen	Anzahl der nicht-förderbaren Teilnehmenden



Personen über 27 Jahren werden nicht gefördert, es sei denn es handelt sich um Begleitpersonen, die in einem Verhältnis von 1:8 gefördert werden.

Verantwortliche fachliche Begleitung der Organisation

Name	Funktion/Berufliche Tätigkeit
Wohnort	Alter
Anmerkungen zur Qualifikation oder bisherigen Erfahrung mit Ge	denkstättenfahrten

Weitere Begleitpersonen

Name	Funktion/Berufliche Tätigkeit	Alter	Wohnort

Falls noch nicht alle Begleitpersonen feststehen, können diese Angaben nachgereicht werden.

nmerkungen zu Teilnehmenden und Begleitpersonen	

II. Inhaltliche Überlegungen

7. Angaben zur inhaltlichen Schwerpunktsetzung

Titel der Fahrt
Welche Gedenkstätte wurde für den inhaltlichen Schwerpunkt gewählt und wie werden die einzelnen thematischen Programmpunkte miteinander verknüft?
Welche Ziele sollen mit der Gedenkstättenfahrt erreicht werden? Bitte erläutern Sie Ihre Überlegungen insbesondere in Hinblick auf Multiperspektivität, verschiedene Täter- und Opfergruppen, Interkulturelles Lernen, tiefgreifendes
Lernen durch positive Emotionen (z.B. durch partizipative Elemente und kreative Freiräume) und wie der europäische Kontext berücksichtigt wird.

II. Inhaltliche Uberlegungen

8. Partizipation der Jugendlichen

Wie beteiligen sich die Jugendlichen an der Programmgestaltung und der Umsetzung der G Welche partizipativen Methoden werden eingesetzt?	Gedenkstättenfahrt?
Wie wird die Fahrt vorbereitet? Welche Überlegungen gibt es zur Dokumentation der Fahrt, Nachgang und zu Veröffentlichungen?	zu Projekten im
reachgang and 2d veromentalicitatingen:	
9. Programm	
An Programmtagen muss mindestens 6 Stunden Programm stattfinden. Anreise- und Abre mindestens 4 Stunden Programm stattfindet, können ebenfalls als Programmtage angerec	isetage, an denen
Sofern an einem An- oder Abreisetag weniger als 4 Stunden Programm stattfindet, handel normalen An- oder Abreisetag, für den Unterkunfts-, Verpflegungs- und Programmkosten	lt es sich um einen
können. Wenn kein Programm am An- oder Abreisetag stattfindet, kann er nicht gefördert	
in der folgenden Tabelle nicht angegeben werden.	

Angesetzte Programmtage zur Geschichte der Gedenkstätte (mind. 80%) Angesetzte übrige Programmtage (max. 20%) Zusätzliche An- bzw. Abreisetage (mit Programm)

II. Inhaltliche Überlegungen

10. Programmverlauf

B

Bitte geben Sie für den Programmverlauf den jeweiligen Tag, die Uhrzeit, den Ort und Erläuterungen zum jeweiligen Programmbaustein an (Art, konzeptionelle Überlegungen, ungefähre Dauer).			
Erster Tag	Zweiter Tag		
Dritter Tag	Vierter Tag		
Fünfter Tag	Sechster Tag		
Siebter Tag	Achter Tag		

11. Kosten- und Finanzierungsplan

Wie hoch sind die Teilnehmendenbeiträge pro Person?

Veranschlagte Kosten in Euro	
Unterkunft und Verpflegung	
Programmkosten (Führungen, Eintritte, Zeitzeugengespräche)	
Reisekosten	
Honorare (für Begleitpersonen)	
Sonstige Kosten	
Summe der Kosten	
Veranschlagte Einnahmen in Euro	
Teilnehmendenbeiträge	
Eigenbeiträge der Organisation	
Öffentliche Zuschüsse Dritter (Kommune etc.)	
Private Zuschüsse Dritter (Stiftungen etc.)	
Bitte tragen Sie hier den Zuschuss zu Unterkunfts-, Verpflegungs- und Programmkosten ein, den Sie beantragen möchten (bis zu 40,- € pro TN pro Tag)	
Bitte tragen Sie hier den Zuschuss zu den Reisekosten ein, den Sie beantragen möchten (bis zu 60,-€ pro TN)	
Bitte tragen Sie hier den Zuschuss zu Honorarkosten ein, den Sie beantragen möchten (bis zu 305,-€ pro Programmtag)	
Summe der Einnahmen	
Die Einnahmen müssen den Ausgaben entsprechen! Aktuelle Differenz:	ı
Summe des beantragten Zuschusses	